

Einbauanleitung Regulator für SimOpti-Airbox Schwalbe

Der Regulator reduziert bzw. reguliert die Menge der Ansaugluft. Dies ist bei verschiedenen Zylinder-Vergaserkombinationen notwendig, um den Vergaser abstimmen zu können. Das gilt für alle originalen Motoren, sowie leicht getunte Motoren die laut Tuner für die original Ansaugsysteme gestaltet sind. Hier ganz vorn der G65 von JW-Sport, der LT51 Sport sowie alle „zahmen“ 60iger und 63iger Zylinder mit 16er Vergaser.

Der Regulator wird bei der Airbox in den oberen „Trichter“, bei dem dann die Muffe aufgesetzt wird, eingesetzt. Er ist so gedrückt, dass er sehr straff sitzt. Er muss also mit entsprechendem Druck bis ganz runter eingedrückt werden. **Nicht einschlagen!!**

Die Einstellung bzw. die Öffnung der Fenster wird über die Überwurfmutter in der Mitte arretiert. Wenn alle Fenster geschlossen sind, bzw. nur das mittlere Loch offen ist, ist das die Luftmenge für die Originalmotoren.

Es gibt auch hier keine vorgeschriebene Öffnungsgröße der Fenster, muss also probiert werden. Zu beachten ist unbedingt, dass die regulierte Luftmenge nicht zu einer dauerhaften Abmagerung des Gemisches führt! Also lieber etwas zu fett einstellen, sprich zu wenig Luft, als zu viel. Begonnen wird also mit der rechnerisch richtigen Hauptdüse und ohne Regulator!! Also Vergaserdurchmesser x 5! Beispiel 16er Vergaser: $16 \times 5 = 80$ usw. Ein zu magerer Motor bzw. ein Motor mit zu viel Luft, reagiert wie folgt. Er springt normal an und läuft i.d.R. auch im Standgas relativ sauber. Sowie man Vollgas gibt, bleibt der Motor weg. In etwa wie Zündaussetzer. Wenn man langsam Gas gibt, dreht der Motor zwar hoch aber ohne Leistung. Jetzt wird der Regulator eingesetzt und erst einmal alle Fenster verschlossen. Sollte nun der Motor bei gleicher Vergasereinstellung überfetten, müssen die Fenster in kleinen Schritten so weit geöffnet werden, bis der Motor sauber läuft. Wir raten davon ab, das Gemisch über die HD zu regulieren, sondern anfangs nur über den Regulator. Sollte dann immer noch eine Feinabstimmung notwendig sein, kann dann der Vergaser noch angepasst werden. Dabei sollten die Schritte aber sehr klein sein.

Beispiel: wenn bei der Einstellung der Motor bei einem 16er Vergaser mit einer 90iger HD, oder noch größer, besser läuft als mit der 80iger, dann bedeutet es, dass die Gemisch Zusammensetzung nicht richtig ist. Also zu viel Luft das Gemisch abmagert! Das wiederum muss mit dem Regulator so reduziert werden, dass der Motor mit einer 80-83iger HD sauber läuft.